

Rheinisches Eisenkunstguss-Museum [CC BY-NC-SA]

Objekt: Bildnismedaillon Kronprinzessin

Elisabeth von Preußen

Museum: Sayner Hütte mit

Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuette.org

Sammlung: Eisenkunstguss

Inventarnummer: 4.091

Beschreibung

Eisenguss; geschwärzt; Bildnismedaillon; Nachguss;

Medaillon mit Brustbild im Profil nach rechts von Elisabeth Ludovica, Kronprinzessin von Preußen (1801-1873) nach einem Modell von Leonhard Posch (um 1824/25). Elisabeth ist Tochter des Königs Max . Joseph von Bayern. Sie heiratete 1823 den Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen, der ab 1840 Friedrich Wilhelm IV. König von Preußen war. Letzterer war der älteste Sohn von König Friedrich Wilhelm III. und Königin Luise von Preußen. Bei diesem Medaillon handelt es sich um einen Nachguss des ehemaligen Kunstgießers der Concordiahütte Anton Schmidt aus den 1970er Jahren.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen; Guss

Maße: Durchmesser: 78,1 mm; Gewicht: 155 g

Ereignisse

[Geographischer wann

Bezug]

wer

wo Sayner Hütte

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Leonhard Posch (1750-1831)

WO

[Person-

wann

Körperschaft-

Bezug]

wer

Luise von Mecklenburg-Strelitz (1776-1810)

WO

[Person-

wann

Körperschaft-

Bezug]

wer

Friedrich Wilhelm III. von Preußen (1770-1840)

WO

[Person-

wann

Körperschaft-

Bezug]

wer

Elisabeth Ludovika von Bayern (1801-1873)

WO

[Person-

wann

Körperschaft-

Bezug]

wer

Friedrich Wilhelm IV. von Preußen (1795-1861)

WO

Literatur

- Arenhövel, Willmuth (1982): Eisen statt Gold. Preußischer Eisenkunstguss aus dem Schloss Charlottenburg, dem Berlin Museum und anderen Sammlungen. Berlin
- Forschler-Tarrasch, Anne (2002): Leonhard Posch. Porträtmodelleur und Bildhauer 1750-1831. Berlin
- Hintze, Erwin (1928): Gleiwitzer Eisenkunstguss. Breslau